

**Sitzungsvorlage 2022/382**

Verfasser:  
Amt für Bildung, Soziales und Sport, Luca Schwarzenbacher

Stand: 09.11.2022

Beteiligung:  
Stadtkämmerei

Az.

Bildungs-, Sport- und Sozialausschuss	16.11.2022	öffentlich
---------------------------------------	------------	------------

**Stadion TSB Ravensburg  
- Bau einer Tribüne  
- Beschlussfassung**

**Beschlussvorschlag:**

1. Dem Bau einer temporären Stahlrohrtribüne (Mietlösung) im TSB-Stadion in 2023 mit einem Gesamtaufwand in Höhe von rd. 35.000 € wird zugestimmt.
2. Die Umsetzung erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung der entsprechenden Mittel im Haushaltsplan 2023/2024 und der Genehmigung des Haushaltsplanes durch das Regierungspräsidium.
3. Über die Realisierung einer dauerhaften Tribüne mit Überdachung ist zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden.

## **1. Vorgang**

In seiner Sitzung vom 06.10.2021 hat der Bildungs-, Sport- und Sozialausschuss u. a. die Planungen vom Turn- und Sportbund (TSB) 1847 Ravensburg e.V. im Sportzentrum Ravensburg zur Kenntnis genommen (Vorlage: 2021/273). Die Sanierungsprojekte des TSB sehen u. a. den Bau einer Tribüne im TSB-Stadion vor:

*Eine Tribüne in einem Stadion in der Größe des Sportzentrums gehört heute zum Standard. Überörtliche Veranstaltungen können heute ohne Tribüne nicht mehr nach Ravensburg vergeben werden (z. B. langjähriges int. Leichtathletikmeeting, Leichtathletikmeisterschaften, überörtliche Schulveranstaltungen, u.ä.). Die TSB Razorbacks müssen in Weingarten spielen. Keine Unterstellmöglichkeiten bei Regen. Der TSB möchte daher an der Realisierung des Tribünenbaues, als mittelfristiges Projekt weiter festhalten.*

## **2. Bestand im Sportgelände "Rechenwiesen" und aktuelle Nutzungsmöglichkeiten**

Das im Eigentum der Stadt stehende TSB-Stadion besteht aus einer Wettkampfbahn Typ B (400m-Rundbahn mit 6 Laufbahnen), leichtathletischen Sportanlagen und einem Hauptspielfeld und wurde 1977 in Betrieb genommen. Daneben bieten auf der West- sowie Ostseite einfache Stehwälle Platz für zuschauende Personen.

Der TSB Ravensburg, ein Breitensportverein mit heute ca. 3.200 Mitgliedern, davon über 1.200 Kinder und Jugendlichen, bildet mit seinen 25 Abteilungen ein breitgefächertes Sportangebot ab. Auf eine lange Tradition kann die Abteilung American Football (Razorbacks) zurückblicken, deren Anfänge auf das Jahr 1987 zurückgehen. Den bis dato größten Erfolg in der Vereinsgeschichte konnten die Razorbacks im Jahr 2019 verbuchen, als der Aufstieg in die 1. Liga (Erima German Football League) gelang.

Aufgrund einer Neuausrichtung und Professionalisierung des Football-Programms in Oberschwaben trägt die 1. Mannschaft (GFL Team) der Razorbacks bereits seit 2015 ihre Heimspiele im Lindenhofstadion in Weingarten aus. Dieses bietet u. a. durch die vorhandene Tribüne mit überdachten Sitzplätzen für 600 Personen gute infrastrukturelle Bedingungen für hochklassigen American Football und Spitzensport. In der Saison 2022 verfolgten rd. 1.300 Zuschauer die Heimspiele, wodurch die Razorbacks der "Zuschauerkrösus" unter allen Outdoor-Ballsportarten in der Region Bodensee-Oberschwaben sind.

## **3. Spielbetrieb Razorbacks, Planungen für die Saison 2023**

Im Lindenhofstadion Weingarten wird 2023 eine Grundsanierung durchgeführt, das Stadion steht somit für den Ligabetrieb des TSB Ravensburg/Razorbacks in der nächsten Saison nicht zur Verfügung.

Die Verantwortlichen des TSB Ravensburg und der Abteilung American Football sind frühzeitig auf die Verwaltung zugekommen, um eine Lösung für die 1. Bundesligaspiele der Razorbacks zu finden. Erklärtes Ziel ist, dass die TSB Razorbacks ihre Heimspiele ab 2023 wieder in Ravensburg austragen wollen bzw. in 2023 aufgrund der Stadionsanierung sogar müssen.

Klar ist, dass hierfür gewisse infrastrukturelle Voraussetzungen im TSB-Stadion zu schaffen sind. Andernfalls lässt sich ein Bundesligaspielbetrieb im American Football im Sportzentrum Ravensburg nicht abbilden. So wird für die Spiele in der 1. und 2. Bundesliga verbandsseitig eine Tribüne vorgegeben.

Eine Tribüne würde auch im Hinblick auf Schulveranstaltungen (z. B. Bundesjugendspiele) sowie auf das 2024 im Gemeindeverband Mittleres Schussental stattfindende Landesturnfest weitere Vorteile bieten.

Der TSB Ravensburg kann sich eine (dauerhafte) Stahlrohrtribüne als Überbauung der bisherigen Stehstufen auf der Gegengerade des Stadions vorstellen, sh. Übersichtplan (**Anlage 1**). Hierfür liegen der Verwaltung ein Miet- wie auch ein Kaufangebot vor. Für die Saison 2023 benötigen die Vereinsverantwortlichen frühzeitig Planungssicherheit, um eine ordnungsgemäße Abwicklung des Spielbetriebes der Razorbacks zu gewährleisten. Dies ist auch vor dem Hintergrund der vereinsseitig einzureichenden Lizenzierungsunterlagen im Rahmen der 1. Bundesliga unabdingbar.

Für eine dauerhafte Tribünenlösung mit der Möglichkeit einer Überdachung von ca. 300 Sitzplätzen sind zunächst baurechtliche Voruntersuchungen notwendig, um belastbare Aussagen hinsichtlich einer möglichen Realisierung zu erhalten. Hierzu befindet sich die Verwaltung im konstruktiven Austausch mit dem Verein.

Für 2023 kann daher – in Abstimmung mit dem TSB – mithilfe der Mietlösung der Wettkampfbetrieb sichergestellt werden. Diese sieht Schalensitztribünen (2 Stück) mit insgesamt 782 Sitzplätzen vor. Die Kosten inkl. An- und Abtransport, Auf- und Abbau einschließlich der Gebrauchsüberlassung (Juni – August 2023) belaufen sich gemäß vorliegendem Angebot auf rd. 35.000 €.

#### 4. Vorschlag der Verwaltung

Aufgrund des oben dargestellten Sachverhaltes und zur Sicherstellung des Bundesligaspielbetriebes des TSB, Abt. American Football schlägt die Verwaltung eine Umsetzung der Mietlösung für die Saison 2023 vor. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 35.000 € sind in den Doppelhaushalt 2023/2024 veranschlagt.

Über eine dauerhafte Tribünenlösung ist nach Abschluss weitergehender Voruntersuchungen zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden. Bei Abzeichnung einer baurechtlichen Lösung ist eine Verrechnung der Miete 2023 bei einem Kauf für 2024 ff. möglich.

Um Zustimmung zur Beschlussfassung wird gebeten.

#### Kosten und Finanzierung:

Ergebnishaushalt (konsumtiver Aufwand und Ertrag)	
Gesamtkosten der Maßnahme	35.000 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplanentwurf 2023	
Kostenstelle (10-stellig)	4210010040
Bezeichnung Kostenstelle	Sportförderung
Planansatz ordentlicher Sachaufwand	375.000 €; davon 35.000 € für die Miete der Tribüne
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	43180000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche

#### Anlage/n:

Anlage 1: Übersichtsplan TSB-Stadion

